

Name und Anschrift (Referendar*)

- bitte in Blockschrift ausfüllen -

Az: _____
Einstellungsjahrgang: _____

Herrn Präsidenten
des Oberlandesgerichts
- Referat II -
Domplatz 10
06618 Naumburg (Saale)

**Juristischer Vorbereitungsdienst im Land Sachsen-Anhalt
Ausbildung im vierten Ausbildungsabschnitt (Rechtsanwaltsstation) –
§§ 37 Abs. 2 Ziffer 4, 37 Abs. 6 JAPrVO LSA**

I.

Hiermit zeige ich die Wahl meiner Ausbildungsstelle für den vierten Ausbildungsabschnitt (Rechtsanwaltsstation) an und bitte um Zuweisung zu nachstehendem benannten Rechtsanwalt* in der Zeit vom _____ bis zum _____:

(bitte nur Einzelausbilder angeben; Akad. Grad, Vorname, Name)

(bitte vollständige Anschrift d. Kanzlei)

(E-Mail-Adresse)

Die schriftliche Bestätigung der Ausbildungsstelle ist:

- beigefügt
 wird umgehend nachgereicht.

II.

Ich beantrage die weitere Zuweisung zu nachstehendem benannten Rechtsanwalt* in der Zeit vom _____ bis zum _____:

(bitte nur Einzelausbilder angeben; Akad. Grad, Vorname, Name)

(bitte vollständige Anschrift d. Kanzlei)

(E-Mail-Adresse)

Die schriftliche Bestätigung der Ausbildungsstelle ist:

- beigefügt
 wird umgehend nachgereicht.

Hinweise:

1. Die Zuweisung an Rechtsanwälte* erfolgt nur, wenn diese als solche hauptberuflich tätig sind. Darüber hinaus setzt die Zuweisung an einen Rechtsanwalt* voraus, dass dieser in der von der zuständigen Kammer zu führenden Liste der Ausbilder* verzeichnet ist. In Bundesländern, deren Rechtsanwaltskammer keine Ausbilderliste führt, genügt die schriftliche Bestätigung des Rechtsanwalts*, dass er länger als zwei Jahre zur Rechtsanwaltschaft zugelassen ist. Eine Zuweisung an mehrere Anwälte gleichzeitig oder an eine Anwaltssozietät als Ganzes kommt nicht in Betracht.
2. Die antragsgemäße Zuweisung an eine Ausbildungsstelle an einem anderen Ort als dem bisherigen Dienst- und Wohnort begründet keinen Anspruch auf Erstattung hierdurch entstehender notwendiger Mehrauslagen. In der antragsgemäßen Zuweisung zu einer auswärtigen Ausbildungsstelle liegt keine Anerkennung des Tätigwerdens des Referendars* im Sinne des Sondertatbestands des überwiegend dienstlichen Interesses nach § 7 Abs. 4 JAG LSA.
3. Eine Zuweisung wird nur dann vorgenommen, wenn die Ausbildungsstelle erklärt, keine zusätzlichen Ausbildungsentgelte zu zahlen oder aber sich bereit erklärt, bei einer Zahlung eines zusätzlichen Ausbildungsentgeltes den auf das zusätzliche Ausbildungsentgelt entfallenden Arbeitgeberanteil an den Sozialversicherungsbeiträgen dem Finanzamt Dessau-Roßlau, Bezügestelle, auf Anforderung zu erstatten. **Bei Abschluss eines Ausbildungsvertrages ist dieser in Kopie beizufügen.**

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

An das
Oberlandesgericht Naumburg
- Referat II -
Domplatz 10
06618 Naumburg (Saale)

Einverständniserklärung / Ausbildungszusage:

I.

Ich erkläre mich bereit, den Rechtsreferendar*

im Rahmen der Rechtsanwaltsstation gem. §§ 37 Abs. 2 Ziffer 4, 37 Abs. 6 JAPrVO LSA

in der Zeit vom _____ bis _____ auszubilden.

II.

Bei Rechtsanwälten*

- innerhalb des Landes Sachsen-Anhalt:

Ich bin in der von der zuständigen Kammer zu führender Liste der Ausbilder verzeichnet.

- außerhalb des Landes Sachsen-Anhalt:

Ich bin in der von der zuständigen Kammer zu führender Liste der Ausbilder verzeichnet.

Ich bin seit mindestens zwei Jahren als Rechtsanwalt* zugelassen.

(Erstzulassungsdatum: _____)

III.

Mir ist bekannt, dass im Falle der Zahlung von Zusatzentgelten an den Referendar* ggfs. anfallende Sozialversicherungsbeiträge und Lohnsteuern durch das Finanzamt Dessau-Roßlau, Bezügestelle, abgeführt werden.

Ich erkläre mich bereit, den auf das zusätzliche Ausbildungsentgelt anfallenden Arbeitgeberanteil an den Sozialversicherungsbeiträgen dem Finanzamt Dessau-Roßlau, Bezügestelle, auf Anforderung zu erstatten.

Ein zusätzliches monatliches Ausbildungsentgelt wird gezahlt:

ja, in Höhe von _____ € (brutto)

nein.

IV.

Den auf der Homepage des Oberlandesgerichts Naumburg eingestellten Ausbildungsplan habe ich zur Kenntnis genommen, insbesondere von dem Mindestkatalog der anzufertigenden Stationsarbeiten.

(bitte nur Einzelausbilder angegeben; Akad. Grad, Vorname, Name)

(bitte vollständige Anschrift d. Firma, Behörde, Kanzlei, sonstiges)

(Telefonnummer)

(E-Mail-Adresse)

(Aktenzeichen)

(Ort, Datum)

(Kanzleistempel und Unterschrift)